



Detailansicht des Registereintrags

Nationales Suizidpräventionsprogramm für Deutschland

Aktuell seit 04.06.2026 12:45:40

bundesweites kooperatives Netzwerk

Registernummer:	R004816
Ersteintrag:	23.06.2022
Letzte Änderung:	04.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	04.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Plattform, Netzwerk, Interessengemeinschaft, Denkfabrik, Initiative, Aktionsbündnis o. ä.
Kontaktdaten:	Adresse: c/o Uni Kassel Prof. Dr. Reinhard Lindner Arnold-Bode-Straße 10 34127 Kassel Deutschland Telefonnummer: +495618047212 E-Mail-Adressen: leitung@naspro.de Webseiten: https://www.suizidpraevention.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Prof. Dr. Reinhard Lindner**
Funktion: geschäftsführende Leitung
2. **Prof. Dr. Barbara Schneider M.Sc., MHBA**
Funktion: geschäftsführende Leitung

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (2):

1. **Prof. Dr. Reinhard Lindner**
2. **Prof. Dr. Barbara Schneider**

Gesamtzahl der Mitglieder:

44 Mitglieder am 19.05.2025, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (1):

1. Bündnis seelische Gesundheit

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (15):

Sonstiges im Bereich "Bundestag"; Familienpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Seniorenpolitik;
Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Arzneimittel;
Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Pflege; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Kultur;
Massenmedien; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik";
Schienenverkehr; Wissenschaft, Forschung und Technologie

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Einsatz für die Entwicklung, Belange und den Ausbau der Suizidprävention in Deutschland.

Das Nationale Suizidpräventionsprogramm (NaSPro) für Deutschland ist ein bundesweites kooperatives Netzwerk mit dem Ziel der Förderung und Entwicklung der Suizidprävention.

Am NaSPro beteiligen sich Bundestagsausschüsse, Bundes- und Länderministerien, Kirchen, Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbände, Medienverbände, Dach- und Fachgesellschaften des Gesundheitswesens, wissenschaftliche Einrichtungen, Betroffenenorganisationen und an der Suizidprävention Interessierte. Darüber hinaus begleitet ein internationaler wissenschaftlicher Beirat die Arbeit des NaSPro.

Im Mittelpunkt stehen die mit Expertinnen und Experten aller Fachrichtungen zusammengesetzten Arbeitsgruppen. Diese widmen sich u.a. folgenden Themen: Medizinische Versorgung, Niedrigschwellige Suizidprävention, Kinder und Jugendliche, Alte Menschen, Justizvollzug, Verfügbarkeit von Suizidmitteln und -methoden, Beruf, Migration, Medien und Öffentlichkeitsarbeit und weitere.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. Förderung der Suizidprävention sowie die Förderung des NaSPro als Netzwerk der Suizidprävention.

Beschreibung:

Förderung der Suizidprävention: Gründung und auskömmliche Ausstattung einer zentralen Informations- und Koordinationsstelle zur Suizidprävention mit einer erreichbaren Telefonnummer, bei der Betroffene, Angehörige, Helfende und Interessierte schnell und kompetent beraten werden.

Erhalt, Ausbau, Vernetzung und die auskömmlich Finanzierung qualifizierter regionaler, niedrigschwelliger suizidpräventiver Angebote (inkl. Telefon- und Onlineangeboten) zu verbinden, auch für Hinterbliebene nach Suizid und Angehörige suizidaler Menschen. Die Förderung des Nationalen Suizidpräventionsprogramms als Netzwerk der Fachpersonen und Institutionen der Suizidprävention.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/7630 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Suizidprävention stärken

Interessenbereiche:

Arzneimittel [alle RV hierzu]; Familienpolitik [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Kultur [alle RV hierzu]; Massenmedien [alle RV hierzu]; Pflege [alle RV hierzu]; Schienenverkehr [alle RV hierzu]; Seniorenpolitik [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Bundestag" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Gesundheit" [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro